

## Sehr geehrte Damen und Herren,

die Entscheidung, ob und welche biomarkerbasierten Brustkrebstests in die Regelversorgung der gesetzlichen Krankenkassen aufgenommen werden, ist noch immer nicht gefallen. Nach wie vor stehen in Deutschland jedes Jahr 30.000 bis 40.000 Frauen gemeinsam mit ihrem Arzt oder ihrer Ärztin vor der Frage, ob sie sich nach einer Brustkrebsoperation einer adjuvanten Chemotherapie unterziehen sollen oder auf diese oftmals mit schwerwiegenden Nebenwirkungen verbundene Therapie verzichten können.

Wir sind davon überzeugt, dass die Verständigung über eine moderne, angemessene Therapie nur dann gelingen kann, wenn alle Akteure in Dialog treten. Beim ersten Diagnostik-Dialog werden ExpertInnen aus Wissenschaft und Praxis sowie EntscheiderInnen aus Selbstverwaltung und Politik über aktuelle Entwicklungen und neueste Studienergebnisse informieren und ihre Erfahrungen teilen. Zu Wort kommen selbstverständlich auch diejenigen, deren bestmögliche Versorgung und Therapie oberstes Ziel sein muss: die betroffenen Patientinnen.

„Meine Brust. Meine Entscheidung.“ Die Initiative, die im Herbst 2018 gestartet wurde und Stimmen für eine informierte Entscheidung sammelt, stellt ebenfalls ihre Ergebnisse vor. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine angeregte Diskussion!



Cornelia Wanke  
WANKECONSULTING!

Prof. Dr. h. c. Herbert Rebscher  
Institut für Gesundheitsökonomie  
und Versorgungsforschung

## Anmeldung

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter [www.diagnostik-dialog.de](http://www.diagnostik-dialog.de) oder per E-Mail an [anmeldung@diagnostik-dialog.de](mailto:anmeldung@diagnostik-dialog.de)

## Veranstaltungsort

Berliner Freiheit (am Potsdamer Platz)  
Berliner Freiheit 2  
10785 Berlin



© Berliner Freiheit

## Veranstalter

IGV RESEARCH – Institut für Gesundheitsökonomie  
und Versorgungsforschung  
WANKECONSULTING!  
© 2018 Alle Rechte vorbehalten

DIAGNOSTIK  
DIALOG

LÄDT EIN ZUR  
INFORMATIONSV ERANSTALTUNG

**Grünes Licht  
für moderne Diagnostik  
und patientenorientierte  
Behandlung**

**Zahlen, Daten und Fakten  
zum Einsatz biomarkerbasierter  
Brustkrebstests**

**Berlin, 24. April 2018, 10.30 Uhr**

Berliner Freiheit (am Potsdamer Platz)  
Berliner Freiheit 2, 10785 Berlin  
[www.diagnostik-dialog.de](http://www.diagnostik-dialog.de)

## Referenten & Moderation



*Prof. Dr. Nadia Harbeck  
(wissenschaftlicher Vorsitz)*

Leiterin des Brustzentrums der Universität München (LMU) und Scientific Director der Westdeutschen Studiengruppe (WSG)



*Dr. Nicky Liebermann*

Leiter der Community Medicine Division, Clalit Health Services, Israel



*Dr. rer. nat. Daniel Fleer*

IQWiG, Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen



*Prof. Dr. Christian Jackisch*

Sana Klinikum Offenbach,  
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe



*Prof. Dr. h. c. Herbert Rebscher*

IGV RESEARCH, Institut für Gesundheits-  
ökonomie und Versorgungsforschung



*Renate Haidinger*

Gründerin und Vorsitzende  
Brustkrebs Deutschland e. V.



*Dr. Klaus Koch*

IQWiG, Institut für Qualität und  
Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen



*Cornelia Wanke  
(Moderation)*

Geschäftsführerin WANKECONSULTING!

## Programm

### 10.30 – 10.45 Uhr

Begrüßung und Einführung

*Prof. Dr. Nadia Harbeck, Renate Haidinger,  
Prof. Dr. h. c. Herbert Rebscher*

### Vorträge

#### 10.45 Uhr – 11.05 Uhr / Vortrag I

Aktuelle Studienergebnisse zu biomarkerbasierten  
Brustkrebstests und Bedeutung für die Versorgung

*Prof. Dr. Nadia Harbeck*

#### 11.05 – 11.25 Uhr / Vortrag II

Erkenntnisse aus der israelischen Clalit-Studie:  
10 Jahre moderne Brustkrebsdiagnostik in der Praxis

*Dr. Nicky Liebermann*

#### 11.25 – 11.45 Uhr / Vortrag III

Nutzen biomarkerbasierter Brustkrebstests  
aus Sicht des IQWiG

*Dr. rer. nat. Daniel Fleer*

### Standpunkte

#### 11.45 – 12.15 Uhr / Standpunkte I

Nutzen und Nutzung biomarkerbasierter  
Brustkrebstests in der Praxis

*Prof. Dr. Christian Jackisch*

Über-, Unter- und Fehlversorgung mit Chemotherapie:  
Versorgungsrealität und Bedeutung für die einzelne  
Patientin und die gesamte Gesellschaft

*Prof. Dr. h. c. Herbert Rebscher*

#### 12.15 – 12.35 Uhr / Standpunkte II

Langzeitnebenwirkungen der Brustkrebs-  
therapie: Ergebnisse der Online-Umfrage von  
Brustkrebs Deutschland e. V.

*Renate Haidinger*

#### 12.35 – 12.55 Uhr / Standpunkte III

Selektivverträge: Neue Wege für eine moderne  
Diagnostik (moderiertes Gespräch)

*Dr. Gabriele Gonschor, Siemens Betriebskrankenkasse  
(weitere Krankenkasse angefragt)*

#### 12.55 – 13.45 Uhr

– Mittagsimbiss –

#### 13.45 – 14.05 Uhr / Vortrag IV

Informierte Entscheidung: Wie lässt sich  
die Unsicherheit vermitteln?

*Dr. Klaus Koch*

#### 14.05 – 15.15 Uhr

Moderierte Diskussionsrunde mit ExpertInnen aus  
Wissenschaft und Praxis sowie EntscheiderInnen  
aus Selbstverwaltung und Politik

#### 15.15 Uhr

– Ausklang mit Kaffee und Gelegenheit zum Austausch –